

Startschuss für vier Projekte

Lokale Aktionsgruppe bringt verschiedene Vorhaben auf den Weg, die Finanzierung wird durch Leader-Förderung gestützt.

Schwandorf/Landkreis (rs).

Vergangene Woche traf sich das Entscheidungsgremium der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Regionalentwicklung im Landkreis Schwandorf, um über weitere bei Leader förderfähige Projekte zu beraten. Auf der Tagesordnung standen dabei das Kooperationsprojekt „E-Bike-Region Oberpfälzer Wald“, das zusammen mit den Landkreisen Neustadt an der Waldnaab und Tirschenreuth umgesetzt wird, sowie die Projekte „barrierefreier Landkreis Schwandorf“, „Wander- und Pilgerstation Türmerhaus“ und „Das lebendige Museum des Heimatvereins Seebarn e. V.“ Alle vier Projekte wurden befürwortet.

Die Infrastruktur für Radfahrer mit E-Bikes soll im gesamten Tourismusbereich Oberpfälzer Wald durch die Neuanschaffung von rund 84 Ladestationen verbessert werden. Diese werden mit einer einheitlich gestalteten Infotafel versehen. Zudem wird eine neue Radkarte mit allen in den drei beteiligten Landkreisen neu angeschafften oder schon vorhandenen Ladestationen aufgelegt. Die Projektkosten belaufen sich auf 165 000 Euro,



Das Türmerhaus neben dem Blasturm soll zu einer Station für Wanderer und Pilger ausgebaut werden. Foto: Kurtz

ro, dabei beläuft sich der Leader-Anteil für den Landkreis Schwandorf auf 50 000 Euro. Die Kofinanzierung wird von den Kommunen, die Ladestationen abnehmen und den drei Tourismuszentren des Oberpfälzer Walds getragen.

Der Oberpfälzer Waldverein Zweigverein Schwandorf e. V. (OWV) möchte das neben dem Blasturm in Schwandorf gelegene Türmerhaus zu einer Station für Wanderer und Pilger ausbauen. Zudem soll im Obergeschoss des Gebäudes ein kleiner Treff- und Besprechungsraum

entstehen, den die Kindergruppe Schwammerlinge des OWV ebenfalls nutzen kann. Durch diese Station soll auch die Kommunikation zwischen Wanderern, Pilgern und dem Tourismus im Allgemeinen beziehungsweise dem OWV im Besonderen verbessert werden, da der Verein für die Instandhaltung der Markierungen der am Türmerhaus vorbeiführenden Wanderwege zuständig ist. Dies sind der Jakobsweg, der Sautreiberweg, der Oberpfälzer Seeweg und nach Fertigstellung des Türmerhauses der Schwandorfer Panoramaweg. Das Pro-

jekt wird dem Entwicklungsziel „Attraktivität der Region weiter erhöhen“ zugeordnet. Der endgültige Beschluss über die Fördersumme steht noch aus, anhand der Checkliste wurde das Projekt vom Gremium jedoch schon einstimmig befürwortet.

Eines der Hauptthemen in den Regionalkonferenzen zur Erstellung der Lokalen Entwicklungsstrategie für Leader war der demografische Wandel und seine Folgen. Direkt daraus ist das Projekt barrierefreier Landkreis Schwandorf entstanden. Mit Hilfe eines Projektmanagers soll ein Leitfaden erstellt werden, sowie Schulungen und Workshops zur Sensibilisierung zu diesem Thema für die Landkreisbewohner und die öffentliche Hand angeboten werden. Das Projekt wird dem Entwicklungsziel „Demografiefolgen mildern – Wandel gestalten“ zugeordnet. Die Projektkosten belaufen sich auf 120 000 Euro, davon werden 72 000 Euro über Leader gefördert. Die Kofinanzierung trägt der Landkreis Schwandorf.

Projektbestandteile im Heimatmuseum Seebarn sind die Dachsanierung des Rankl-Hauses, die Scheunenbodenbefestigung der Rankl-Scheune und die Öffentlichkeitsarbeit wie etwa der Druck eines Flyers. Ziel des Heimatvereins ist es, Wissen, Fertigkeiten und Kenntnisse lebendig zu vermitteln und ein Lernen und Erleben mit allen Sinnen zu bieten. Das Projekt wird dem Entwicklungsziel „Attraktivität der Region weiter erhöhen“ zugeordnet. Die Projektkosten belaufen sich auf 81 000 Euro, wozu Leader-Mittel von 40 000 Euro gewährt werden.